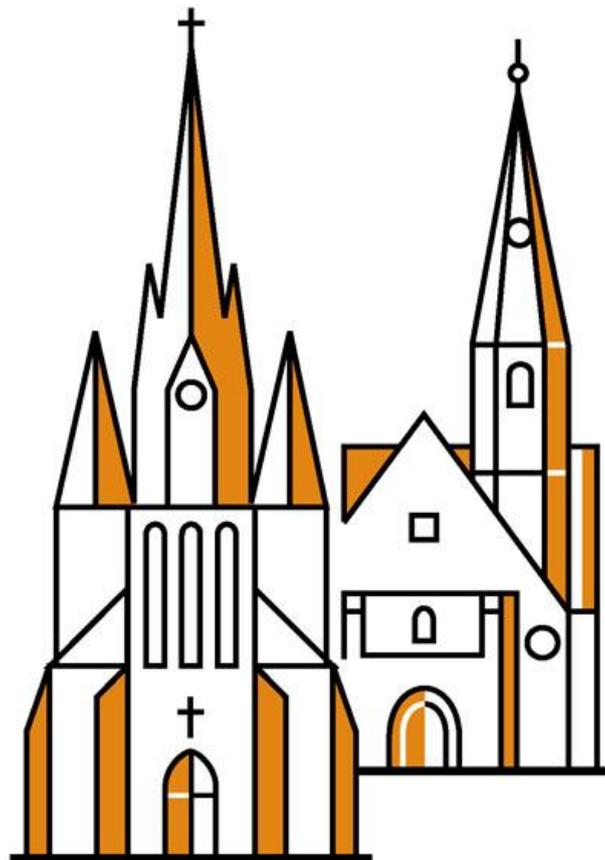


St. Martinus und Ludgerus



Jahreschronik 2016

CHRONIK DES JAHRES 2016

Am Neujahrstag feiert die Pfarrgemeinde den 10. Jahrestag ihrer Gründung mit einer Messe um 17.00 Uhr in der Ludgeruskirche und einem anschließenden Neujahrsempfang im Ludgerushaus. Beide Veranstaltungen sind gut besucht. Mit einigen Bildern aus den vergangenen 10 Jahren werden Erinnerungen an den gemeinsamen Weg geweckt.

Am ersten Wochenende im Januar ziehen weit über 100 Sternsinger wieder durch die Straßen der Pfarrgemeinde. Kinder, Jugendliche und Erwachsene überbringen den Menschen in Sendenhorst und Albersloh eine Segenszusage für das neue Jahr und sammeln fast 16.000 Euro für Kinder in Not.

Die Unterbringung, Begleitung und Integration der Flüchtlinge, die in Sendenhorst und Albersloh angekommen sind, stellt die Stadt vor große Herausforderungen. Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer engagieren sich in dieser Aufgabe; Einzelpersonen und Gruppen unterstützen die Flüchtlingsarbeit finanziell. Für Familien leisten auch die Kindergärten und Schulen einen wichtigen Beitrag, damit die Kinder und Jugendlichen in Deutschland ankommen können. Die Pfarrgemeinde hat zwei Wohnungen in einem Haus am Gänsegarten für diese Aufgabe bereitgestellt und baut im Obergeschoss des Pfarrhauses in Albersloh den Dachboden aus, damit auch dort eine Flüchtlingsfamilie Unterkunft findet.

Das diesjährige Friedensgebet, zu dem die Gruppe Pax Christi und die kfd St. Martin Christen beider Konfessionen und Muslime einladen, und der anschließende Abend der Begegnung finden in diesem Jahr in der Friedenskirche statt.

Bei vielen Chorgruppen ist das Thema „Nachwuchs“ ganz oben auf der Tagesordnung, wenn die Gemeinschaft bei einer Generalversammlung einen Rückblick auf das Jahr hält. Der Kolpingchor trifft sich am 8. Januar, um auf ein Jahr mit insgesamt 45 Probenterminen zurückzublicken. Gleichzeitig sieht die Statistik das Durchschnittsalter der Sänger bei 72,5 Jahren.

Am 12. Januar überträgt Generalvikar Norbert Kleyboldt die Leitung der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus für die Zeit der Erkrankung von Pfarrer Buddenkotte an Pfarrer Antony Kottackal. Pfarrer Buddenkotte musste sich am 06. Januar im Clemenshospital einer Darmoperation unterziehen, bei der einige Tage später Komplikationen auftraten, die dazu führten, dass der Pastor von den Ärzten für etwa einen Monat ins künstliche Koma gelegt werden musste.

Der Pfarreirat beschließt in der Sitzung vom 20.01. in Absprache mit dem Kirchenvorstand die bestehende Gottesdienstordnung auf Grund der schweren Erkrankung von Pfarrer Buddenkotte mit Beginn der Fastenzeit vorübergehend zu ändern: Die Vorabendmessen in Albersloh um 18.30 Uhr, die Messen am Sonntag um 8.00 Uhr sowie die beiden Abendmessen montags und dienstags in St. Martin entfallen bis auf Weiteres. Somit wird gewährleistet, dass alle Beerdigungen, Taufen, Ehejubiläen und Schulgottesdienste in gewohnter Weise gefeiert werden können. Trauergespräche, Sterbebegleitungen, die Spendung der Krankenkommunion und beispielsweise der Besuch zu runden Geburtstagen werden auch weiterhin vom Seelsorgeteam übernommen.

Viele Gemeindemitglieder begleiten den Pastor in dieser kritischen Zeit seiner Erkrankung durch ihr Gebet und ihre guten Wünsche. Eine Gruppe macht sich auf den Weg zum Lager Kreuz bei Osnabrück, um für den erkrankten Pfarrer zu beten, der in der Woche nach Rosenmontag aus dem Koma erwacht. Nach einer Reha ist Pfarrer Buddenkotte zum Osterfest und am Ludgerussonntag erstmals wieder als Konzelebrant mit am Altar. Erst nach einem weiteren Eingriff im Mai und einer längeren Zeit der Rekonvaleszenz kann Pfarrer Antony die Leitung der Pfarrei mit dem Beginn seines Urlaubs wieder in die Hände von Pfarrer Buddenkotte übergeben, der ab September langsam wieder in den normalen Dienst einsteigt.

Die Landjugend in Albersloh sammelt am 14. Januar wieder ausgediente Weihnachtsbäume ein; mit dem Erlös der Aktion wird in diesem Jahr die Arbeit der „Tafel“ in Sendenhorst. unterstützt.

Die Messdienerleiterrunde aus Sendenhorst fährt vom 16.-28. Januar zu einem Planungswochenende nach Ibbenbüren. Neben einer Reflexion der Arbeit und einer Jahresplanung für 2016 wird auch ein neuer Vorstand (Fabian Rensing und Franziska Barlag) gewählt

In der Katholischen Öffentlichen Bücherei in Sendenhorst wurden im Jahr 2015 etwa 33.000 Medien ausgeliehen. Das 19köpfige Team schaut auf ein erfolgreiches Jahr zurück und ehrt zwei Jubilarinnen: Gabriele Schlüter (25 Jahre) und Edith Chudalla (20 Jahre).

18 Jugendliche bekommen im Januar in der Realschule St. Martin nach einer halbjährigen Vorbereitungszeit eine Urkunde: als „Streitschlichter“ übernehmen sie eine wichtige Aufgabe für ihre Mitschüler.

Die 18 Mitglieder des Albersloher Kirchenchores blicken am 11. Februar auf ihrer Generalversammlung auf das Vereinsjahr zurück. Auch diese Chorgruppe würde sich über neue Sängerinnen und Sänger freuen.

Die KLJB in Albersloh zählt insgesamt 240 Mitglieder. Der alte (und neue) Vorsitzende Dominik Hoenhorst kann etwa 40 Jugendliche und junge Erwachsene zur Generalversammlung im Ludgerushaus begrüßen. Die Versammlung wählt Ann-Christin Fry zur zweiten Vorsitzenden.

In der Fastenzeit wird in beiden Kirchen das von Papst Franziskus ausgerufene „Jahr der Barmherzigkeit“ in besonderer Weise in den Blick genommen. In Szenen, die mit Egli-Figuren dargestellt sind, werden die Gläubigen dazu eingeladen, über die Bedeutung der sieben leiblichen und der sieben geistigen Werke der Barmherzigkeit für das Leben in unserer Zeit nachzudenken.

Begleitet von Mitarbeitern der Fachstelle „Gemeindeentwicklung“ im Bischöflichen Generalvikariat ziehen sich die Mitglieder des Pfarreirates vom 17. – 18. Februar zu einer Klausurtagung zurück, um in Haltern eine „Halbzeitbilanz“ zu ziehen und die Aufgaben für die folgenden zwei Jahre festzulegen; im Mittelpunkt der Tagung steht dabei der Blick auf den lokalen Pastoralplan, den alle Pfarrgemeinden des Bistum Münster erstellen sollen.

Im Rahmen der „Woche der Brüderlichkeit“ wurde am 06. März Hans Polloch aus Albersloh mit der Bernhard-Kleinhaus-Plakette ausgezeichnet. Seit 1982 organisiert er Fahrten mit Hilfsgütern. Die meisten Transporte gehen nach Kreuzburg in Oberschlesien und in Orte der Umgebung.

Die Anmeldungen für die Kindertagesstätten zeigen, dass die vorhandenen Plätze in der Kindertagesstätte St. Ludgerus und in der KiTa Biberburg in Albersloh nicht ausreichen. Beide Träger erklären sich bereit, für ein Jahr für eine vorübergehende Lösung zu sorgen und zusätzlich Kinder aufzunehmen. Die Stadt Sendenhorst plant den Neubau eines weiteren Kindergartens in Albersloh, der im Sommer 2017 in Betrieb gehen soll.

In beiden Gemeindeteilen haben die kfds im Februar ihre Generalversammlungen, bei denen sie für das Vorjahr Bilanz ziehen und die Teams die Planungen für 2016 vorstellen.

Die Generalversammlung der PSG führt im Vorsitz zu keinen personellen Veränderungen. Melanie Haverkamp und Maike Voges werden erneut in den Vorstand gewählt. Die Pfadfinderinnen können acht neue Leiterinnen im Team begrüßen.

Der Pfarreirat beauftragt eine Arbeitsgruppe, die sogenannte Steuerungsgruppe, den Prozess der Erstellung des lokalen Pastoralplans zu leiten. Der Steuerungsgruppe gehören Mitglieder des Pfarreirates, eine Vertreterin des Kirchenvorstands, weitere ehrenamtlich Tätige und Mitglieder des hauptamtlichen Seelsorgeteams an. Die erste Sitzung ist am 10. März.

Das große Konzert beim Lobgesang, das der Kirchenchor St. Martin kurz vor Weihnachten 2015 unterstützt von weiteren Chorgruppen dargeboten hat, gehört zu den Highlights, auf die der Kirchenchor St. Martin bei der Generalversammlung am 11. März zurückblickt. Der Vorsitzende Matthias Tacke kann dazu 42 der insgesamt 46 aktiven Mitglieder begrüßen.

In der Gruppe der „Christlichen Krankenhaushilfe“ kann Frau Annette Mertens im März auf 30 Jahre in der Leitung dieser Gruppe zurückblicken, zu der insgesamt 26 aktive Krankenhaushilfen im St. Josef-Stift gehören.

Von Palmsonntag bis zum Osterfest feiert die Pfarrgemeinde den Höhepunkt des Kirchenjahres in der Heiligen Woche. Weihbischof Dr. Stefan Zekorn hilft in diesen Tagen in der Pfarrgemeinde mit aus und feiert die Liturgie vom Palmsonntag in Albersloh und die Osternacht in der Pfarrkirche St. Martin. Von Karfreitag bis zum Ostersonntag kommt Pfarrer Buddenkotte für einige Tage aus seiner Reha in Bad Oeynhausen zurück in die Pfarrei.

Das St. Josef-Stift feiert am 16. April gemeinsam mit Schwester Emelia und Schwester Hermanda deren Ordensjubiläen. Schwester Emelia blickt auf 60 Jahre und Schwester Hermanda auf 50 Jahre in der Gemeinschaft der Mauritzer Franziskanerinnen zurück. Beide Schwestern sind der Seelsorge für die Bewohnerinnen des St. Elisabeth-Stifts in Sendenhorst und des St. Josef-Hauses in Albersloh tätig.

Der Vorsitzende der Männersodalität in Albersloh, Josef Osterkamp verabschiedete Theo Naber nach 42 Jahren aus dem Vorstand bei der Generalversammlung am 17. April, der als Ludgerussonntag festlich begangen wird. Der Verein zählt 337 Mitglieder, von denen 11 im Jahr vor der Generalversammlung aufgenommen wurden.

Am 17. April kann Pfarrer Antony in Sendenhorst in einer Sonntagsmesse 22 neue Messdiener aufnehmen. Am Sonntag danach treten in Albersloh acht Mädchen und Jungen nach ihrer Ausbildungszeit den Dienst in der Messdienergemeinschaft an.

In der Osterzeit veranstaltet die Choralschola zusammen mit Winfried Lichtscheidel ein festliches österliches Chor- und Orgelkonzert in St. Martin.

Nach 33 Jahren beenden die Sängerinnen des kfd-Singekreises ihr „Vereinsleben“. Die Chorgemeinschaft, die über all die Jahre hinweg von Frau Ursula Book geleitet wurde, hält beim letzten offiziellen Treffen am 30. April Rückblick auf viele gemeinsame Stunden, auf Konzerte, Fahrten und Gottesdienste.

In Albersloh wird Anfang Mai die Tagespflege für ältere Menschen in unmittelbarer Nachbarschaft des St. Josef-Hauses eröffnet. Die offizielle Einweihung der neuen Einrichtung mit 12 Plätzen wird am 04. Juni 2016 gefeiert.

Gleich 46 neue Mitglieder kann die KLJB in Albersloh am Samstag, dem 7. Mai in ihren Reihen begrüßen. Der Diözesanpräses der Landjugend Pfarrer Bernd Hante feiert in der Ludgeruskirche einen Jugendgottesdienst, bei dem die neuen Mitglieder begrüßt werden.

Am 10. Mai feiert Pfarrer em. Fritz Hesselmann seinen 80. Geburtstag. Der Geistliche lebt seit 1977 im St. Josef-Stift und war dort bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2009 als Hausgeistlicher tätig. Im Ruhestand kümmert er sich weiterhin um die Messfeiern in der Stiftskapelle und hält den Kontakt zu den Altenheimen in Sendenhorst, Albersloh und Everswinkel.

Nach dem Empfang des Sakramentes der Versöhnung im Februar feiern am 1. und 8. Mai insgesamt 70 Kinder das Fest ihrer 1. Heilige Kommunion.

Vom 01. Juni bis zum 15. September werden die Gemeindemitglieder gebeten, Fragebögen zur Pfarrgemeinde auszufüllen. Die Steuerungsgruppe hat hierzu einen Bogen mit 16 Fragen erstellt. Insgesamt beteiligen sich 420 Gemeindemitglieder an dieser Aktion. Die Ergebnisse der Fragebogenaktion dienen als Grundlage für die Bewertung der einzelnen Themenfelder für den lokalen Pastoralplan und werden im Pfarrbrief veröffentlicht.

Der ehemalige Sendenhorster Kaplan (1977 – 1981) Gerhard Sievers kehrt anlässlich seines Goldenen Priesterjubiläums an seinen alten Wirkungsort zurück und feiert am 15. Juni die Seniorenmesse. Nach der Messe findet im Alten Pastorat bei Kaffee und Kuchen eine Begegnung mit dem Jubilar statt.

Aus beiden Teilen der Pfarrgemeinde machen sich auch im Jahr 2016 wieder Menschen auf den Weg zur Gottesmutter in Telgte. Eine Gruppe mit Radfahrern aus Albersloh bricht am 19. Juni auf; die Fußpilger aus Sendenhorst und auch eine Gruppe von Radfahrern machen sich am 03. Juli auf den Weg.

113 Schülerinnen und Schüler bekommen am 22. Juni in der Realschule St. Martin ihr Entlassungszeugnis. Darunter sind wieder viele Jugendliche, die einen Abschluss machen, mit dem sie die Qualifikation zur gymnasialen Oberstufe erreicht haben.

Nach 35stündiger Fahrt mit mehr als 1800 Kilometern kommen zwölf Kinder aus Tschernobyl im Alter von 8 – 11 Jahren in Albersloh an. Das Team um Barbara Jeiler, das wieder ein buntes Programm für den Aufenthalt vorbereitet hat, verteilt die Kinder auf ihre Gastfamilien.

Wie im Tschernoblykreis und bei denjenigen, die sich in die Gruppen der Caritas, in die „Tafel“, in die Flüchtlingshilfe etc. einbringen, so engagieren sich an vielen Stellen in der Pfarrgemeinde Menschen im Dienst am Nächsten vor Ort und in der weiten Welt. Über die Aktion „Kinder helfen Kindern“ der Realschule St. Martin fährt erneut ein Hilfskonvoi nach Albanien; der Freundeskreis Nyang'oma hilft weiter beim Ausbau einer Schulstation in Kenia; der Erlös der Altkleidersammlungen des Kolping fließt ebenso in soziale Projekte wie die Unterstützung, die Bischof Martin Happe für seine Arbeit in Mauretanien bekommt.

Mit dem Beginn der Sommerferien beginnen am Hintereingang des Alten Pastorats in Sendenhorst die Bauarbeiten für einen behindertengerechten Zugang. Nach der Fertigstellung dieses Projektes gibt es im Kirchenvorstand auch erste Überlegungen, wie auch der Zugang, der über eine kleine Rampe ins Sendenhorster Jugendheim führt, weniger steil gestaltet werden kann.

In den Sommerferien nehmen wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche an den Ferienlagern und Fahrten teil, die von der Pfarrgemeinde und kirchlichen Gruppen angeboten werden. Das Zeltlager der Messdiener führt mehr als 90 Kinder, ihre Betreuer und auch Pfarrer Antony wieder einmal nach Dittwar bei Tauberbischofsheim; 34 Kinder und deren Betreuerteam nehmen am Ferienlager im Unterkirchnach im Schwarzwald teil; eine Gruppe von Firmlingen aus Sendenhorst und Albersloh ist wieder auf den Spuren des heiligen Martin unterwegs. Eine Gruppe mit Jugendlichen aus Sendenhorst und Drensteinfurt fährt gemeinsam mit der Pastoralreferentin Anja Baukmann zum Weltjugendtag nach Krakau. Die Sendenhorster Pfadfinder sind ihren jeweiligen Altersstufen zu Ferienlagern unterwegs.

All diese Maßnahmen sind nur möglich, weil viele Jugendliche und Erwachsene ehrenamtlich ihre Kraft und Zeit in die Fahrten einbringen und ehrenamtlich Aufgaben als Lagerleitung, GruppenleiterInnen, als Kochfrauen und an anderen Stellen übernehmen.

Der von Pfarrer Antony ins Leben gerufene Verein „Freundeskreis Indien“ blickt auf 10 Jahre zurück. In diesen Jahren wurden Spenden von mehr als 135.000 Euro für die Unterstützung von kranken und behinderten Kindern und Waisenhäusern in Indien verwandt.

Im Laufe des Jahres 2016 sammelt Herr Bernd Höne mehr als 15.000 Euro, die er im November Pfarrer Buddenkotte übergibt. Mit dem Geld soll eine Kopie des alten Taufbrunnens, der in der Vorgängerkirche der heutigen Martinskirche gestanden hat und später nach einem Kirchenbrand nach Westkirchen verschenkt wurde, entstehen und als Erinnerung auf dem Kirchplatz aufgestellt werden.

Der Sendenhorster Orgelherbst wird durch den Domorganisten aus Bremen, Stephan Leuthold, eröffnet. In Rahmen der Konzertreihe werden weitere Abende an der Orgel vom heimischen Kantor Winfried Lichtscheidel und von den Kantoren aus Beckum, Berthold Labuda, und Billerbeck, Lukas Maschke, dargeboten.

Die Landjugend in Sendenhorst wagt im Oktober einen neuen Start. Zu einem ersten Treffen kommen 30 interessierte Jugendliche.

An einer 8tägigen Pilgerreise auf den Spuren des heiligen Martin nehmen 38 Frauen und Männer aus Sendenhorst und Albersloh in der ersten Woche der Herbstferien teil. Die

Fahrt findet in einem Jubiläumsjahr statt, das das Bistum Tours anlässlich des 1600. Geburtstages ihres großen Bischofs feiert. Die Gruppe aus St. Martinus und Ludgerus erlebt eine intensive Zeit an der Loire und Burgund und im geistlichen und menschlichen Miteinander während der Tage.

Am 04. November findet eine Gemeindeversammlung in der Realschule St. Martin statt. Ca. 150 Gemeindemitglieder aus den beiden Ortsteilen kommen, um am Pastoralplan mitzuwirken. Anne Gravendyk von der Abteilung „Gemeindeentwicklung“ des Generalvikariats erklärt den Ablauf des Abends. In zwei Phasen werden die Anwesenden gebeten, ihre Ideen, ihre Kritik und ihre Anregungen mitzuteilen. Dazu hat die Steuerungsgruppe in Anlehnung an den als Leitbild für den Pastoralplan ausgewählten Bibeltext der Brotvermehrung 12 Themenkörbe vorgegeben: Familie / Kirchenmusik / Katechese / Senioren / Caritas & Soziales / Gemeinschaft / Begegnung / Liturgie / Ökumene / www.kirche.de / Jugend und drei Fragezeichen für den Punkt Verschiedenes. Im Anschluss an die Sammlung der Anregungen auf 12 Flipcharts und der anschließenden Diskussion in Kleingruppen werden die wesentlichen Ergebnisse von den GruppenbegleiterInnen allen Teilnehmern kurz vorgestellt. Die Ergebnisse sind auch im Pfarrbrief nachzulesen, der im Advent erscheint und verteilt wird.

Am Sonntag des Martini-Gänsemarktes führt der Kinderchor der Pfarrgemeinde unter Leitung von Winfried Lichtscheidel das Singspiel „Aufregung im Gänsestall“ auf. Die Darbietung der Kinder stößt auf großes Interesse und überzeugt die Besucher.

Zum Patronatsfest des heiligen Martin kommt auch in diesem Jahr Bischof Dr. Felix Genn in die Pfarrgemeinde. In zwei Messen in Albersloh und in Sendenhorst spendet er am 12. und 13. November insgesamt 91 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Über Klosterwochenden in Burlo, Damme, Gerleve und Meschede und durch die Firmfahrt auf Martins Spuren hatten sich die Jugendlichen begleitet von ihren Katecheten auf den Empfang des Sakramentes vorbereitet.

Nach den Festmessen zum Martinssonntag sind am Nachmittag wieder Anbetungszeiten. Die Pfarrgemeinde greift die positiven Erfahrungen mit den Gebetszeiten im Jubiläumsjahr durch Segnungsfeiern für Paare und Kinder und ein Taizégebet auf. Die eucharistische Anbetung mit einer Schlussandacht bilden den Abschluss des Patronatssonntages, der in einem Gemeindeabend im Alten Pastorat ausklingt, an dem Pfarrer Gellenbeck in diesem Jahr als einziger auswärtiger Gast teilnimmt.

Mehr als 160 Besucher kommen am 20. November zu einem Konzert der Gruppe Saitenwind in die Aula der Realschule. Der Erlös des Konzertes kommt der Hospizbewegung im Kreis Warendorf zugute.

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres wird die alte Gottesdienstordnung wieder eingeführt. Am 1. Sonntag des Advents beginnt für 66 Familien der Pfarrgemeinde mit einem Familiengottesdienst die Vorbereitung auf die Erstkommunion im Jahr 2018.

Auch in dieser Adventszeit treffen sich täglich um 18 Uhr Menschen vor einem geschmückten Fenster, singen, hören eine Geschichte oder ein Gedicht und bekommen eine Viertelstunde Zeit des Zusammenseins zur Vorbereitung auf

Weihnachten geschenkt. Die Adventsfenster-Aktion des Sachausschusses Katechese findet zum 6. Mal statt. Der Sachausschuss gestaltet auch einmal im Monat eine besondere ‚Stunde‘ bzw. ‚Literatur trifft Kirche‘.

„Dem Wort auf der Spur“ – dazu lud der Liturgieausschuss vorbereitend zum Jesaja-Text des folgenden Wochenendes zu einer Bibelarbeit an den Montagen der Adventszeit ein und gestaltete auch die Sonntagsgottesdienste und die Bußandachten mit.

Bei der Gemeindeversammlung zum Pastoralplan am 4. November wurden ganz unterschiedliche Ideen, Anregungen, Kritik und Wünsche zu den 12 Themen-Körben genannt. Um die gesammelten Punkte zu den einzelnen Körben noch einmal genauer zu besprechen, finden in der Zeit vom 24. November bis 14. Dezember sogenannte „Korb“-Gespräche statt. Teilnehmer sind die jeweiligen GruppenbegleiterInnen; Vertreter der Steuerungsgruppe; Personen, die beruflich bzw. ehrenamtlich in dem Bereich engagiert sind und die Personen, die sich bei der Gemeindeversammlung für eine Mitarbeit gemeldet haben. Die Ergebnisse werden der Gemeinde vom 21.01. bis 12. 02. 2017 nach den Wochenendgottesdiensten (17:00, 9:30 und 11:00 Uhr) vorgestellt.

Am 12. Dezember sorgt wieder ein Helferkreis dafür, dass ein großer Tannenbaum durch die schmale Tür der Pfarrkirche St. Martin kommt und in der Kirche aufgestellt wird. In Albersloh übernimmt wieder ein Kreis rund um Alfons Book den Aufbau der Krippe und das Schmücken der Weihnachtsbäume in der St. Ludgeruskirche.

Der Gang zum Stall, die Jugendaktion zu Weihnachten, wird dieses Jahr vom Sachausschuss Jugend und den Vertretern der Jugendgruppen am 23. Dezember zum Thema „Wünsch dir was...“ durchgeführt.

In beiden Teilen der Pfarrgemeinde legen viele Freiwillige Hand an beim Aufbau der großen Weihnachtsbäume, bei der Gestaltung der Krippen.

Zahlreiche Gläubige feiern insbesondere an Heiligabend und in den Tagen bis zum 2. Weihnachtstag die Gottesdienste zum Weihnachtsfest mit.

Viele weitere Aktivitäten der Gruppen, Vereine und kirchlichen Einrichtungen können in diesem kurzen Überblick über das Jahr 2016 nicht eigens erwähnt werden. Bei Ausflügen, Fahrten und anderen Aktivitäten kommen die Menschen in Sendenhorst und Albersloh zusammen. Viele leisten einen Beitrag zum Gemeindeleben in St. Martinus und Ludgerus.

Zum Schluss noch einige Zahlen aus der Gemeindestatistik
(Stand 28.12.2016)

	2016	2015	2014	2013
Katholiken	8.917	8.926	8.953	8.954
Kirchenbesuch Frühj	668	908	910	731
Kirchenbesuch Herbst	1.675 (Firmmessen)	866	844	1.101
Taufen	71	64	63	73
Erstkommunionen	69	92	76	96
Firmung	92	99	94	94
Trauungen	9	10	11	6
Austritte	40	32	21	30
Aufnahmen	2	4	-	1
Verstorbene	73 (52+21)	81 (57+ 24)	86 (62+24)	93 (59+34)

Der Rückblick im Abstand von drei Jahrzehnten macht
langfristigere Entwicklungen deutlich:

	2016	2006	96	96	86	86
	Ma+Lu	Ma+Lu	Ma	Lu	Ma	Lu
Katholiken	8.917	9.361	6.458	2.766	5.961	2.949
Frühjahrszählung	668	1.100	1.246	712	1.608	1.078
Herbstzählung	1.675	1.551	1.117	685	1.747	878
Taufen	71	76	78	19	84	27
Erstkommunionen	69	116	90	34	--	35
Firmungen	92	124	66	?	--	63 (2 J)
Trauungen	9	18	21	5	24	6
Austritte	40	15	8	3	3	4
Aufnahmen	2	5	3	/	/	/
Beerdigungen	73 (52+21)	87 (67+20)	53	29	38	35

Besondere Kollekten in den letzten 4 Jahren

Besondere Kollekten	2016	2015	2014	2013
Sternsinger	15.944	16.044	18.452	17.623
Misereor	3.252	3.523	4.593	4.406
Renovabis	682	959	945	465
Missio	1.057	1.365	1.936	1.206
Adveniat	8.277	8.089	9.010	8.133

Im Sendenhorster Teil der Pfarrgemeinde hat die ausführliche Statistik am Jahresende eine langjährige Tradition, so dass man dort auch die Entwicklung der großen Kollekten über mehrere Jahrzehnte verfolgen kann. Beim Blick auf die Zahlen aus der Zeit der D-Mark ist zu erkennen, dass es trotz zurückgehender Gottesdienstbesucherzahlen bei den Christen, die die Sonntagsmessen mitfeiern, eine große Bereitschaft gibt, sich für die großen Hilfswerke zu engagieren. Leider lassen sich die Zahlen in Albersloh nicht so weit nachvollziehen:

Besondere Kollekten	2006 Ma+Lu €	1996 Ma/DM	1996 Lu/DM	1986 Ma/DM	1986 Lu/DM
Sternsinger	18.937	14.726		8.035	
Misereor	6.813	13.564		19.216	
Renovabis	1.086	2.692		--	
Missio	2.161	4.236		5.534	
Adveniat	9.502	21.167		28.752	

Ausblick 2017

Datum	Zeit	Ma	Lu	Veranstaltung
Fr. 01.01.	17.00		X	Festhochamt u. Neujahrsempfang
Fr. 06.01.	19.00	X		Festmesse Erscheinung des Herrn
Sa. 07.01.	08.45		X	Sternsinger Aussendung Albersloh
Sa. 07.01.	09.30	X		Sternsinger Aussendung Sendenhorst
So. 08.01.	09.30		X	Dankmesse Sternsinger
So. 08.01.	11.00	X		Dankmesse Sternsinger
So. 08.01.	18.00	X		Weihnachtssingen
Sa. 14.01.	17.00	X		Feuerwehrmesse
Mo.16.01.	19.00		X	Stunde des Tatendrangs
Fr. 20.01		x	x	Anmeldeschluss Firmkurs 2017
Sa. 21.01.	10-17	X		Tag der Kommunionkinder 2017
So. 22.01.	17.00		X	Familienkirche
Di. 21.02.	19.00	X		Literatur trifft Kirche
Fr. 03.03.	15.00		X	Weltgebetstag der Frauen
Fr. 03.03.	16.00	X		Weltgebetstag Frauen Friedenskirche
Fr. 03.03.	20.00			Informationsabend für Brautleute
So. 19.03.	17.00		X	Familienkirche
Mi. 22.03.	17.00	X		Stunde der Gegensätze
So. 09.04.	09.15 11.00	x X	X	Palmsonntag mit Palmweihe und Palmprozession
Fr. 14.04.	09.00	X		Karfreitagsprozession über d Gräben
Fr. 14.04.	15.00	X		Karfreitagsliturgie
Sa. 15.04.	21.00	X	X	Feier der Osternacht
Do. 20.04.	19.00		X	Stunde der Auferstehung
So. 30.04.	09.30		X	Festhochamt zum Ludgerussonntag
So. 14.05.	17.00		X	Familienkirche
Mo.15.05.	19.00	X		Literatur trifft Kirche
So. 21.05.	11.00	X		Erstkommuniongottesdienst
So. 28.05	09.00		X	Erstkommuniongottesdienst
So. 28.05.	11.00	X		Erstkommuniongottesdienst
So. 11.06.				Pfarrfest St. Martinus und Ludgerus

Datum	Zeit	Ma	Lu	Veranstaltung
Do. 15.06.	9.00	X	X	Messe mit Fronleichnamsprozession
So. 18.06.			X	Wallfahrt nach Telgte ab Albersloh
Di. 20.06.	19.00	X		Stunde der Gefühle
So. 02.07.		X		Wallfahrt Telgte ab Sendenhorst
Sa. 08.07.	20.00	X		Konzert Trompete und Orgel
So. 09.07.	17.00		X	Familienkirche
So. 09.07.	19.00	X		Abendmusik mit Saitenwind
14.07. -27.07.		X	X	Messdienerlager in Mengerskirchen
29.07.-11.08.		X	X	Ferienlager in Bantega, NL
17.08.-27.08.		X	X	Firmfahrt auf Martins Spuren
02.09.-09.09.		X	X	Gemeindefahrt a Martins Spuren
So. 10.09.	19.00	X		Orgelherbst
So. 17.09.	17.00		X	Familienkirche
Do. 21.09.	19.00		X	Stunde der Vorbilder
So. 24.09.	19.00	X		Orgelherbst
So. 08.10.	19.00	X		Orgelherbst
Do. 19.10.	19.00	X		Literatur trifft Kirche
20.10.- 3.11.		X	X	Gemeindefahrt nach Indien
So. 22.10.	19.00	X		Orgelherbst
Mi. 01.11.	15.00 16.00		X	Andacht Allerheiligen mit anschl. Gräbersegnung
So. 05.11.	14.00	X	X	Anmeldungen Erstkommunion 2019
Fr. 10.11.	17.00	X		Martinszug der Kinder
Sa. 11.11.		X	X	Pfarrereiratswahl
Sa. 11.11.	18.30		X	Firmung
So. 12.11.		X	X	Pfarrereiratswahl
So. 12.11.	11.00	X		Martinssonntag mit Firmmesse
So. 12.11.		X		Gebetszeiten Martinssonntag
So. 19.11.	17.00		X	Familienkirche
Mo. 20.11.	19.00		X	Stunde des Dialogs
So. 03.12	11.00	X		Start Erstkommunion 2019
So. 17.12.	18.00	X		Weihnachtsoratorium
Mi. 20.12.	19.00	X		Stunde der Träume